

DIESE MODULE WERDEN STUDIERT

1. Sem.	2. Sem.	3. Sem.	4. Sem.	5. Sem.	6. Sem.
Technik des betrieblichen Rechnungswesens; Einführung in die Betriebswirtschaftslehre; Mathematik für Wirtschaftswissenschaften	Statistik für Wirtschaftswissenschaften; Marketing; Investition und Finanzierung	Externes Rechnungswesen; Produktionswirtschaft; Personal und Organisation	Internes Rechnungswesen	Einführung in die Volkswirtschaftslehre; ABWL*	ABWL* ABWL* ABWL*
Allgemeine Lehren des Privatrechts	Grundlagen des Schuldrechts	Vertragstypen des Schuldrechts		Grundrechte / Europarecht; Allgemeines Verwaltungsrecht	
		Kommunikationskompetenzen	Kommunikationskompetenzen		
			Proseminar BWL; Praktikum	Seminar ABWL	Modulübergreifende Prüfung; Bachelorarbeit

* Vier wählbare Module aus sieben Bereichen zur Allgemeinen Betriebswirtschaftslehre: Absatztheorie, Entscheidungstheorie, Finanzmanagement, Logistik, Organisationsökonomie, Risikotheorie und -management, Theorie des Rechnungswesens

Studienplan Management und Recht mit Studienbeginn zum Wintersemester; Sommersemester kann abweichen.

KONTAKT UND INFORMATION

Fachbereich

Universität Greifswald
Rechts- und Staatswissenschaftliche Fakultät
Ernst-Lohmeyer-Platz 1, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 2001
bwl-studienberatung@uni-greifswald.de
www.rsf.uni-greifswald.de

Zentrale Studienberatung

Universität Greifswald
Rubenowstraße 2, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 1293
zsb@uni-greifswald.de
www.uni-greifswald.de/studienberatung
Sprechzeiten: siehe Internet
Außerhalb der Sprechzeiten sind
Terminvereinbarungen möglich.

#wissenlocktmich



Frag die Uni per   0151 6701 2813

Stand: August 2024

Gedruckt auf Papier, das mit dem Blauen Engel ausgezeichnet ist.



MANAGEMENT UND RECHT

Bachelor of Science

Wissen
lockt.
Seit 1456



DARUM GEHT ES IN DIESEM FACH

Den Studiengang Management und Recht zeichnet aus, dass Sie eine Grundausbildung in den Bereichen Wirtschaftswissenschaften und Rechtswissenschaften erhalten.

Im Bereich der Wirtschaftswissenschaften bekommen Sie im Pflichtbereich Grundlagen in der Betriebswirtschaftslehre und in der Volkswirtschaftslehre vermittelt. Sie besuchen ferner Vorlesungen zu Marketing, Personal und Organisation, Technik des betrieblichen Rechnungswesens, externem und internem Rechnungswesen, Produktion, Investition und Finanzierung. Ergänzt wird dieser Stoffkanon durch Veranstaltungen zur Mathematik und Statistik für Wirtschaftswissenschaften. Im wirtschaftswissenschaftlichen Wahlpflichtteil können Sie innerhalb von insgesamt sieben betriebswirtschaftlichen Wahlmodulen eine Ausrichtung gemäß Ihren Interessen selbst festlegen. So wird ermöglicht, sich bereits während des Bachelors in eine bestimmte Berufsrichtung zu qualifizieren.

Innerhalb des rechtswissenschaftlichen Bereichs konzentriert sich die Ausbildung auf das Privatrecht, insbesondere Schuldrecht, auf Grundrechte/Europarechte sowie das Allgemeine Verwaltungsrecht. Zusätzlich zu den wirtschaftlichen und rechtlichen Teilen, belegen Sie das Modul „Kommunikationskompetenzen in Unternehmen“, in dem Sie Gesprächs- und Verhandlungstechniken erlernen sowie eine Sprachausbildung in Englisch erhalten, die Sie befähigt, in der Rechts- und Wirtschaftssprache Englisch adäquat zu kommunizieren.



Was im Studium nicht fehlen darf, ist der Bezug zur Praxis. Während des Studiums absolvieren Sie ein Praktikum im Umfang von 420 Arbeitsstunden mit Bezug zu den Rechts- und Wirtschaftswissenschaften zum Beispiel in einem Unternehmen, einer staatlichen Institution oder einer NGO. Dies dient dazu, bereits erworbene ökonomische und juristische Kenntnisse anzuwenden und zu erweitern. Das Praktikum ist selbst zu organisieren.

ALLGEMEINE HINWEISE ZUM STUDIUM

Der B.Sc. Management und Recht ist für Studierende konzipiert, die eine wirtschaftswissenschaftliche Ausbildung mit einer juristischen Fachkomponente kombinieren wollen. Er bietet nach sechs Semestern einen berufsqualifizierenden Abschluss. Das Studium kann im Wintersemester und im Sommersemester begonnen werden. Der B.Sc. Management und Recht an der Universität Greifswald unterliegt keiner Zulassungsbeschränkung (nc-frei).

ABSOLVENT*INNEN DIESES FACHES

Der Bachelorstudiengang ist grundlagen-, methoden- und forschungsorientiert. Er schafft die Voraussetzungen für den Übergang in die berufliche Praxis sowie für spätere Vertiefungen und Schwerpunktsetzungen im betriebswirtschaftlichen Bereich sowie an der Schnittstelle zwischen Betriebswirtschaftslehre und Recht und bereitet damit auf ein Masterstudium vor. Die Studierenden erwerben Fähigkeiten des wissenschaftlichen Arbeitens und grundlegende Kenntnisse der Betriebswirtschaftslehre sowie des Privat- bzw. Verwaltungsrechts und werden dadurch befähigt, rationale Entscheidungen im betriebswirtschaftlichen Kontext zu treffen. Des Weiteren werden Kommunikationskompetenzen, auch in der englischen Fachsprache, und berufspraktisches Wissen erworben. Die Vermittlung des theoretischen, institutionellen und empirischen Wissens erfolgt mit dem Ziel, die Studierenden auf ein breites Spektrum späterer Tätigkeitsfelder an der Schnittstelle zwischen ökonomischen und juristischen Aufgabenbereichen in Unternehmen, Organisationen und Verwaltungen vorzubereiten. Neben der fachlichen Komponente soll das Studium zur Bildung der Persönlichkeit beitragen. Erst die Fähigkeit, wirtschaftliche Prozesse auch in ihrem juristischen Kontext ganzheitlich zu analysieren und zu beurteilen, ermöglicht ein verantwortungsbewusstes Handeln im Beruf und in der Wissenschaft.

GRÜNDE FÜR DAS STUDIUM DES B. SC. MANAGEMENT UND RECHT

- Qualitativ hochwertige Lehre in wirtschafts- und rechtswissenschaftlichen Veranstaltungen.
- Studium der kurzen Wege.
- Gutes Betreuungsverhältnis und gute Lerninfrastruktur.
- Studieren, wo andere Urlaub machen: Das Meer liegt vor der Haustür!

DAS ERWARTET SIE IN DIESEM STUDIUM

Die Studieninhalte gliedern sich in Pflicht- und Wahlpflichtmodule, Seminare und die Bachelorarbeit. Das Studium ist in die Grundlagenphase (vor allem 1. bis 3. Fachsemester) und die Profilierungsphase (vor allem 4. bis 6. Fachsemester) unterteilt. Bei einem Studienbeginn im Sommersemester sind Grundlagen- und Profilierungsphase in den ersten vier Semestern teilweise überlappend. In der Grundlagenphase werden in Pflichtmodulen ein ökonomisches Basisprogramm in Betriebslehre und Grundzüge des Privatrechts sowie mathematische und statistische Grundlagen vermittelt. In der Profilierungsphase können Studierende ihre fachliche Ausrichtung durch Wahlpflichtmodule in Allgemeiner Betriebswirtschaftslehre stärker ausdifferenzieren, erwerben methodische Kompetenzen im wissenschaftlichen Arbeiten sowie Kommunikationskompetenzen und vertiefen die juristische Orientierung in den Bereichen der Grundrechte, des Europarechts und insbesondere des Verwaltungsrechts.

